

Ergebnispräsentation
der vorangegangenen
Veranstaltungen
der Initiative „NRW rettet Leben“

Nadine Rott, M.Sc.

Initiative „NRW rettet Leben“ Laienreanimation in der öffentlichen Verwaltung



Initiative „NRW rettet Leben“

am Donnerstag,
21. September 2023,
14:00 Uhr – 17:00 Uhr
im Haus der Ärzteschaft,
Düsseldorf



PRÜFEN



RUFEN



DRÜCKEN



Laienreanimation – Initiative „NRW rettet Leben“


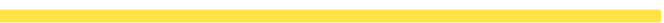
Anschlussveranstaltung am Dienstag, 27. Februar 2024 von 15:00 bis ca. 16:30Uhr

(Online-Veranstaltung über Cisco Webex Meetings)



Veranstaltungs-Ergebnisse

Finden bereits Laienreanimationsschulungen in der öffentlichen Verwaltung in Ihrer Kommune statt?

- Ja  34%
- Nein  66%

Sind Sie bei der Umsetzung von Laienreanimationsschulungen bereits in der konkreten Planung?

- Ja  45%
- Nein  55%








Veranstaltungs-Ergebnisse

Wer sollte vor Ort in der Verwaltung informiert und involviert werden?

- Verwaltungsspitze/Behördenleitung **62%**
- Alle Führungskräfte aus allen Abteilungen
- Arbeitsmedizinischer Dienst, Betriebsärzte **29%**
- Personal
- Personalrat/Mitarbeiter*innenvertretungen **21%**
- Personalentwicklung/interne betriebliche Fortbildungen **44%**
- Presseamt/-abteilung
- Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, betriebliches Gesundheitsmanagement **76%**
- Gleichstellungsbeauftragte/r
- Ärztliche Leitung Rettungsdienst (ÄLRD)
- Netzwerke, z.B. Feuerwehr, Gesundheitsamt

Veranstaltungs-Ergebnisse

Hatten Sie zur Umsetzung von Laienreanimationsschulungen bereits Kontakt zu weiteren Organisationen?

- Hilfsorganisationen  39%
- Ärztliche/r Leiter*in Rettungsdienst  25%
- Freiwillige Feuerwehr und/oder Berufsfeuerwehr  21%
- Krankenkassen, Unfallkassen  14%
- Anbieter*innen von Ersthelfer-Apps (z.B. mobile Retter, Corhelper, etc.)  11%
- Andere  4%
- Keine  39%

Veranstaltungs-Ergebnisse






Wo können sehr kompakte Kursformate integriert werden?

- Aktionstage (Woche der Wiederbelebung, WRAH 16.10.)
- Gesundheitstage betriebsintern
- Kurze Angebote während der Mittagspause/aktive Mittagspause
- Kurze Angebote im Rahmen der Arbeitszeit
- Forderung: Einbettung in die reguläre Arbeitszeit 1x pro Jahr
- Personalversammlung
- Top-Down
- Wiederbelebungstrainings in der Stadt
- „Hausaufgabe“ das Wissen an Familie weitergeben
- Integration in den Ausbildungsplan/Auszubildende miteinbeziehen
- Bei großen Veranstaltungen
- Dienstbesprechungen



Veranstaltungs-Ergebnisse

Welche Maßnahmen zur Laienreanimation werden in Ihrer Kommune umgesetzt?

- Niederschwellige Informationsangebote vorhanden (z. B. Intranet, Poster, Videos, etc.)  32%
- Aktionstage zum Thema Wiederbelebung vorhanden  26%
- Reanimationsschulungen werden bereits angeboten  35%
- Ersthelfer-Apps werden beworben  10%
- Andere - 0%
- Keine  32%

Veranstaltungs-Ergebnisse

Wie kann es gewährleistet werden, dass Mitarbeitende in der Verwaltung alle paar Wochen einmal kurz auf das Thema aufmerksam werden?

- Text zu Tag der Wiederbelebung, kurze Videos, Anleitungen
- Auf Gehaltsabrechnung „Prüfen, Rufen, Drücken“ integrieren bspw.
- Diensthandy „Erste Hilfe App“ installieren
- Bei Evakuierungsübungen Erste Hilfe integrieren
- Arbeitsschutzunterweisung (als Teil der Unterweisung)
- Onboarding, Einladungsschreiben/Angebote einfügen
- Nudging
- Information über das Intranet, interne Mitarbeiter*innenzeitung, BGM Newsletter
 - Poster mit Links/QR-Code für Videos
- Aktionstage, Aktionen in der Kantine, Aktionswochen zum Thema Wiederbelebung
 - Positives Image der Verwaltung–Bericht über Aktionstag
- Personalversammlung
- Lernvideos, Trainings beim Starten des Rechners
- Regelmäßige Mitarbeiter*innen-Rundmail mit z.B. Video
- Bildschirmschoner, E-Mail Signatur
- Hochfrequente, niederschwellige Angebote



Nudging: kleine „Anstupser“ zum besseren Handeln

- Plakate, Schilder etc. mit QR-Codes in öffentlichen Gebäuden?
- Rückseiten oder „leere weiße Flächen“ in offiziellen Dokumenten?
- Homepages mit Einblendungen?
- E-Mail-Footer?
- Login in öffentliches WLAN erst nach 15 Sekunden-Clip „Prüfen-Rufen-Drücken“?



<https://www.grc-org.de/laien-schulen/songs>

Wussten Sie, dass bestimmte Songs im Rhythmus 100-120 BPM sind und dass Sie damit Leben retten können? Ansage als

Warteschleifenmusik

In diesem Tempo sollten Sie auch eine Herzdruckmassage durchführen, wenn Sie: **PRÜFEN –RUFEN –DRÜCKEN**



Umsetzungsbeispiele



Letzte Woche im Eingangsbereich des LVR Köln entdeckt



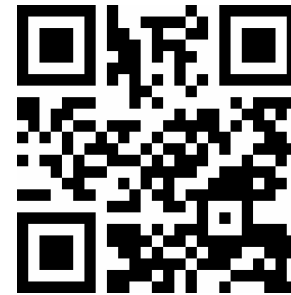
Bericht einer Umsetzung:

Stefanie Verbocket
Kreis Heinsberg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Curriculum
Laienreanimation



GRC Homepage



Präsentation zum
Reanimationstraining